



Baumpflanzungen Würtzlerstraße

Die unterfertigte Bezirksrätin der Grünen Landstraße stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretung für die Sitzung am 26.06.2025 folgenden

ANTRAG

Der amtsführende Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal Jürgen Czernohorszy und die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, Baumpflanzungen in der Würtzlerstraße, zwischen Markhof und Barthgasse, auf Machbarkeit zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen.

BEGRÜNDUNG

Der Klimawandel stellt insbesondere im innerstädtischen Bereich eine zunehmende Belastung für die Bevölkerung dar. Die Würtzlerstraße im Abschnitt zwischen Markhofgasse und Barthgasse, weist derzeit keine Begrünung auf und ist stark versiegelt. Dabei grenzt sie direkt an bestehende Grünräume und bereits begrünte Straßenabschnitte an: Die Markhofgasse verfügt über eine gewachsene Baumallee, im Bereich Ecke Barthgasse befindet sich mit dem Haus Maria Jacobi ein Seniorenwohnheim, und unmittelbar angrenzend liegt der öffentliche Park „Stadtwildnis“. Durch gezielte Baumpflanzungen in der Würtzlerstraße könnte hier ein wertvoller Lückenschluss im lokalen Grünnetz geschaffen werden. Eine solche Verbindung zwischen bestehenden Grünstrukturen trägt wesentlich zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Gerade vulnerable Gruppen wie ältere Menschen – etwa die Bewohner:innen des Seniorenheims – profitieren von besserer Luftqualität, mehr Schatten und Abkühlung. Gleichzeitig würde eine durchgehende Begrünung die Lebensqualität und die Attraktivität des öffentlichen Raums für alle Anrainerinnen erhöhen.

Die Prüfung und gegebenenfalls Umsetzung von Baumpflanzungen in diesem Abschnitt stellt somit einen ökologisch und sozial sinnvollen Schritt in Richtung klimagerechter Stadtentwicklung dar.

BRin Siegrid Widhalm